KORRIGIERTE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG (12)

(15) Korrekturinformation:

Korrigierte Fassung Nr. 1 (W1 A1)

Korrekturen, siehe

Bibliographie INID code(s) 72

(48) Corrigendum ausgegeben am:

31.03.2010 Patentblatt 2010/13

(43) Veröffentlichungstag:

27.01.2010 Patentblatt 2010/04

(21) Anmeldenummer: 08013083.4

(22) Anmeldetag: 21.07.2008

(84) Benannte Vertragsstaaten:

AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MT NL NO PL PT **RO SE SI SK TR**

Benannte Erstreckungsstaaten:

AL BA MK RS

(71) Anmelder: KWC AG 5726 Unterkulm (CH)

(72) Erfinder:

· Gautschi. Christian 5734 Reinach (CH)

(51) Int Cl.: E03C 1/04 (2006.01)

F21V 33/00 (2006.01)

- · Brunner, Stefan 5034 Moosleerau (CH)
- · Lehner, Michael 5722 Gränichen (CH)
- Baumann, Daniel 5046 Schmiedrued (CH)
- (74) Vertreter: Schaad, Balass, Menzl & Partner AG **Dufourstrasse 101 Postfach**

8034 Zürich (CH)

Sanitärarmatur mit einem lichtleitenden Ausflussrohr (54)

Der Wasserauslaufkopf (10) der Sanitärarmatur (12) weist ein aus einem lichtdurchlässigen Material gefertigtes Ausflussrohr (32) auf. Dieses besteht aus einem mit dem Gehäuse (22) fest verbundenen ersten Auslaufrohrstück (34) und einem an diesem drehbar gelagerten stromabwärts angeordneten zweiten Ausflussrohrstück (36). Das erste Ausflussrohrstück (34) ist mit einer Einkopplungsfläche (66) versehen, durch welche von der Lichtquelle (68) erzeugtes Licht in das erste Ausflussrohrstück (34) eintritt. Das Licht wird durch das erste Ausflussrohrstück (34) und das zweite Ausflussrohrstück (36) zur Stirnseite (98) und Mantelfläche (132) geleitet, wo es aus dem zweiten Ausflussrohrstück (36) austritt. In einer ersten Drehstellung (40) des zweiten Auslaufrohrstücks (36) fliesst das Wasser ausschliesslich durch den Strahlregler (96) aus der Armatur aus. In der zweiten Stellung wird mittels der Düsen (104) ein Kranz von Wasserstrahlen erzeugt.

So ist es möglich, verschiedene Stahlbilder bereitzustellen, die alle einen beleuchteten Stahl aufweisen.

